



BALKAN ALBANIEN

ALB-BALK-RAD-AD

Radreise Westbalkan - Montenegro, Albanien, Korfu



- Deutschsprachiger lokaler Radguide
- Begleitfahrzeug für Transfers
- Halbpension

15 Tage

Kroatien – Montenegro – Albanien – Mazedonien – Korfu-Griechenland

Diese Reise ist derzeit leider nicht im Programm.

- 150km lange Radetappen durch Adria-Bergküste von Kroatien-Montenegro-Albanien
- Das „letzte Geheimnis Europas“ kennen lernen
- 120 km Radetappe entlang Ohrid – See in Albanien / Mazedonien
- 60 km Radetappe entlang Shkodra – See Montenegro / Albanien
- 200 km lange Radetappen durch die Süd-Albanische Riviera
- 6 x Besichtigung von UNESCO-Weltkulturerbe Städten

Leistungen

- Busbegleitung und Transfers für Gäste und Gepäck während der Radtour
- 14 x Übernachtungen in Mittelklassehotels 3+*** u. 4**** (Landeskategorie)
- Verpflegung wie beschrieben (Halbpension ausgenommen An- und Abreisetag)
- Eintrittsgelder zu den genannten Sehenswürdigkeiten während der Reise
- Deutschsprachiger lokaler Reiseleiter und Radguide

Nicht inklusive:

- Flug
- Leihrad
- zusätzliche Mahlzeiten und Getränke
- persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Allgemeines zur Reise

Informationen

Einreise für Deutsche, Österreicher und Schweizer Staatsangehörige mit gültigem Personalausweis oder Reisepass. Staatsangehörige anderer Länder erkundigen sich bitte beim zuständigen Konsulat nach den geltenden Bestimmungen.

Anreise / Abreise

An- und Abreise sind nicht im Preis enthalten.

Zubehör

Unisex Räder Marke KTM & Pegasus etc. (27 Gang Räder mit Federgabel, Shimano Kettenschaltung, Lenk und Rücktaschen)

E - Bike Marke KTM & Pegasus etc.

Reisebedingungen

Min. 4 max. 20 Personen bei einer Absagefrist bis 30 Tage vor Reisebeginn. Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters.

Reiseroute

1. Tag: Individuelle Anreise

Ankunft Flughafen Cilipi-Dubrovnik wo uns der Reiseleiter abholt. Dort wartet der Reisebus mit Fahrrad-Anhänger für alle Transfers. Einchecken im Hotel. Der Nachmittag steht zum Baden oder für erste Entdeckungen zur freien Verfügung. Übernachtung in Dubrovnik. (-/-/A)

2. Tag: Dubrovnik – Molunat - Igalo (ca. 65 / 45 Rad-Km, ca. 600Hm)

Dubrovnik mit mediterranem Charme und reichen Kunstschatzen wird Vormittags erkundet. Die „Perle der Adria“ liegt auf einem vom Meer umspülten Felsen. Wir sehen das ehrwürdige Franziskanerkloster mit seiner Apotheke aus dem 14. Jh., den barocken Dom mit seiner berühmten Schatzkammer und noch vieles mehr. Transfer zur kleinen Halbinsel Cavtat. Von hier beginnt unsere Radtour durch die West-Balkanländer. Entlang der kroatischen Küste radeln wir mit herrlichem Blick aufs Meer entlang kleiner Straßen, durch Pinienwälder in Richtung Süden zu unserem heutigen Etappenziel - dem kleinen Ort Igalo an der Adria-Küste. Übernachtung in Igalo. (F/-/A)

3. Tag: Igalo - Herzeg-Novi– Kotor – Budva. (ca. 90 / 65 Rad Km, ca. 200Hm)

Bei der Bucht von Igalo startet unsere Radetappe. Wir radeln nur wenige Kilometer bis zur der Bucht von Kotor, welche von „Adriakennern“ als schönste Bucht an der Adria bezeichnet wird. Über Bijela fahren wir entlang einer kurvigen Bucht und am Ende liegt die alte Stadt Kotor, die wir am Mittag besichtigen. Kotor war Schlupfwinkel für Seeräuber und Piraten, aber auch ein Handelsumschlagplatz und Marinestützpunkt. Am Nachmittag fahren wir weiter mit dem Bus Richtung Budva, wo wir einen kurzen Altstadt-Besuch machen. Übernachtung in Budva. (F/-/A)

4. Tag: Budva – Cetinje – Virpazar. (ca. 70 / 50 Rad-Km ca. 500Hm)

Anfahrt mit dem Bus auf den Budvaner Berg-Serpentinen Richtung alter montenegrinischer Hauptstadt Cetinje. Die Aussicht auf die Küste von oben ist grandios. Über die Hochebene in großartiger Natur führt uns der Weg erst nach Cetinje, die alte Hauptstadt Montenegros dann nach Njegos sowie National Lovce-Park. Die Radroute geht durch Wälder und weiter nach Rijeka-Crnojevica. Weiterfahrt entlang dem Nationalpark Skutari-See sowie durch kleine Orte wo wir anschließend unser Hotel in Virpazar erreichen. Übernachtung in Virpazar. (F/-/A)

5. Tag: Virpazar - Shkodra - Tirana (ca. 180 / 60 Rad-Km, ca. 1.150Hm)

Am Ufer des Skutari-See fängt heute unsere Radetappe entlang der westlichen Seite des Sees an. Aufstieg auf 900 m. Ab hier radeln wir entlang dem Skadarsko-See Ufer, dem größten See auf der Balkaninsel. Er liegt im Grenzgebiet zwischen Montenegro und Albanien. Auf uns wartet eine schöne Radtour durch alte Esskastanienwälder, durch die Bergwelt des Rumija-Gebirges über dem Ufer des Sees in Richtung Albanien. Wir radeln durch kleine Dörfer und

erreichen ca. 15 Kilometer vor der Grenze den höchsten Punkt der Tour. Nochmal ein schöner Blick auf den See und schon die ersten Blicke nach Shkoder, unserem heutigen Etappenziel. Nach dem Passieren der Grenze zu Albanien erreichen wir nach kurzer Fahrt unser Hotel in in der Hauptstadt Tirana.

Zusatzprogramm - Nachmittag Tirana

Am Nachmittag Stadtbesichtigung Tirana, seit 1920 Hauptstadt Albanien. Das Wahrzeichen der Stadt ist das Reiterstandbild zu Ehren Skanderbegs auf dem gleichnamigen Platz, sowie der 35 Meter hohe Uhrenturm von 1830. Übernachtung in Tirana. (F/-/A)

6. Tag: Tirana - Ohrid-See - Pogradec. (ca. 110 / 45 Rad-Km ca. 50Hm)

Am Morgen Busfahrt Richtung Elbasan über Pässe und Täler entlang der alten römischen Strasse „Egnatia“ bis zum Ohrid-See. Vom Qafa-Thana Pass 1.000 m Höhe beginnt unsere Radreise entlang des Westufers des Sees - wir sehen kleine Dörfer, Bergketten und wilde Natur bis wir unser Ziel erreichen - die Stadt Pogradec. Übernachtung in Pogradec. (F/-/A)

7. Tag: Pogradec - Ohrid-Stadt - Rund um den Ohrid See (ca. 60 Rad-Km, ca. 250 Hm)

Unsere Tagestour beginnt am westlichen Ufer des Ohrid-See's. Nach einigen Kilometern am Ufer entlang erreichen wir die Grenze nach Mazedonien. In Mazedonien führt der Radweg fast am ganzen Ufer entlang, was wir sehr zu schätzen wissen! Wir kommen durch die Stadt Ohrid und an vielen kleinen urigen Dörfern vorbei, immer die Berge und die wilde Natur im Blick! Nachdem wir die Grenze nach Albanien zurück überquert haben, radeln wir noch die wenigen Kilometer zum Hotel. ÜB + HP in Pogradec. (F/-/A)

8. Tag: Pogradec – Korca (ca. 50km / 35 Rad-km ca. 200Hm)

Abfahrt mit dem Bus, 10 km auf die Hochebene der Stadt Korca. Ab Cerrave-Dorf beginnt die Radstrecke Richtung Stadt – Korca entlang Gebirgslandschaft, Apfelplantagen, saftigen Wiesen inmitten kleinen Dörfern. Nachmittag besichtigen wir den orthodoxen Dom, die Gitarren -Serenaden Boulevard und den alten türkischen Basar. Übernachtung in Korca. (F/-/A)

9. Tag: Korca – Erseke – Permet. (ca. 130km / 70 Rad-km ca. 600Hm)

Morgens Busfahrt 1,5 Std. inmitten Apfel- und Pflaumen Plantagen und über unzählige Pässe und Täler, die sich ins Gebirge und über den Barmash Pass (1.159 m) nach Gërmenjë ziehen, wo wir unsere Mittagspause genießen können. Weiter radeln wir zum kleinen, auf 900 m gelegenen Landstädtchen Leskovik, ins Bergland östlich des Tals des Vjos? nahe der Grenze zu Griechenland. Bergab geht es nach Carshova und wir folgen entlang des Vjosa Tals und radeln nach Petran zu den nur drei km entfernt gelegenen heißen Quellen von Benje. Hier machen wir eine Stunde Pause. Danach gehts es entlang des Vjosa Tals bis zu der Stadt Permet. Übernachtung in Permet (F/-/A)

10. Tag: Permet – Gjirokastra. (ca. 70km / 40 Rad-km ca. 250Hm)

Am Morgen radeln wir nach Kelcyra und sehen den zackigen "Trebeshina -Gipfel", bezeichnend für die schroffe Bergwelt. Weiter geht's entlang der Vjosa Tal Zuflüsse des Drinos und einer weiteren Schlucht folgend. Diese öffnet sich in eine Ebene mit der Stadt UNESCO STADT Gjirokastër „Stadt der Steine“, die majestätisch hoch oben am Hang liegt. Nutzen Sie die Gelegenheit die schmalen Kopfsteinpflasterstraßen und osmanischen Häuser zu erkunden. Wir besichtigen den alten „Stein-Viertel Basar“ die Festung und ein „Steinburghaus“. Übernachtung in Gjirokastra. (F/-/A)

11. Tag: Gjirokastra - Saranda. (ca. 70km / 40 Rad-km ca. 200Hm)

Am Morgen Busfahrt ca 20 km bis zum Muzina Pass. Dort beginnt unsere einfache und schwungvolle Radetappe. Wir radeln kurvenreiche Strecken, durch von mediterranem Flair geprägte Landschaft - bis wir die ewige Wasserquelle „Blaue-Auge“ erreichen. Hier eine kurze Pause und radeln dann weiter zur Stadt Sarande am Ionischen Meer. Herrlich in eine Bucht eingebettet und dennoch von hohen Bergen umgeben, ist Sarande einer der schönsten Hafenorte des Landes. Übernachtung in Saranda. (F/-/A)

12. Tag: Sarande – UNESCO –Welterbe Butrint.. (ca. 40km / Rad-Km ca. 100Hm)

Am Morgen radeln wir zu der antiken Stadt Butrint, UNESCO Weltkulturerbe, die mit ihrem Löwentor, Theater, Forum und einem Aquädukt sowie den Tempeln für Asklepios und Athene zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Albaniens zählt. Am Mittag Pause im Badeort Ksami gegenüber Korfu - mit herrlichem Inselpanorama. Wir machen am Nachmittag einen Abstecher nach Lekursi-Burg, über Sarandas Bucht gegenüber der Insel Korfu. Übernachtung in Saranda. (F/-/A)

13. Tag: Sarande Ruhetag

Am heutigen Ruhetag können Sie am Vormittag eine kurze Fahrt zum Badeort Ksamil, gegenüber der griechischen Insel Korfu, unternehmen.

Nachmittags Besuch auf der Burg Lekursi mit herrlichem Ausblick auf das Ionische Meer und Korfu. Übernachtung in Saranda. (F/-/A)

14. Tag: Schffahrt ab Saranda nach Korfu

Eigene Stadtbesichtigung mit herrlichen alten Bauten der venezianischen Zeit und Sie können das mediterrane Flairgeniessen. Übernachtung Korfu (F/-/A)

15. Tag: Individuelle Abreise

Flughafentransfer. Individueller Rückflug oder Verlängerung auf Korfu.

Unterkunft

Hotel

Mittelklassehotels 3+*** und 4**** (Landeskategorie)

Bilder und Eindrücke



